

Checkliste zur Mitbestimmung bei Kündigungen

Aufgabe	Was ist zu tun?
Betriebsratsanhörung (§ 102 Abs. 1 BetrVG)	<ul style="list-style-type: none">➤ Welcher Arbeitnehmer soll konkret gekündigt werden?<ul style="list-style-type: none">- Tätigkeitsbeschreibung (Abteilung, Dauer, Art, Vollzeit/Teilzeit?)- Personenbezogene Angaben (Name, Alter, Dauer der Zugehörigkeit, Familienstand, Kinder)➤ Art und Grund der Kündigung<ul style="list-style-type: none">- Erläuterung Sachumstände der Kündigung durch Arbeitgeber- Bei außerordentlicher Kündigung: 14-tägige Frist beachten (§ 626 Abs. 2 BGB)
Beratung des Betriebsrats	<ul style="list-style-type: none">➤ Besonderer Kündigungsschutz (z.B. Schwerbehinderung)➤ Kündigungsgrund<ul style="list-style-type: none">- personenbedingt- verhaltensbedingt- betriebsbedingt➤ Beweise für das Vorliegen (Zeugen?)➤ Liegt eine Abmahnung vor? (bei verhaltensbedingten Gründen)➤ Entlastende Gründe:<ul style="list-style-type: none">- Reichen weniger schwerwiegende Mittel aus (z.B. Abmahnung)- Familiäre Kündigungsauswirkungen- Anhörung von Zeugen, des Betroffenen
Ansicht des Betriebsrats	<ul style="list-style-type: none">➤ Stellungnahme mit Zweifeln➤ Stellungnahme mit Übereinstimmungen➤ Keine Stellungnahme
Achtung: Frist zur Stellungnahme	Außerordentliche Kündigung: 3 Tage Ordentliche Kündigung: eine Woche

Quelle:

Die Checkliste wurde erstellt von Jana Lorenz, Rechtsreferendarin